

In Mittelschlesien ist durch meine Vermittlung gutgehend. Sortiments-Buchhandlung mit Nebenbranchen infolge vorgerückten Alters des jetzigen Inhabers für ca. 35 000 M. bei einer Anzahlung von 20 000 M. käuflich zu haben.

Breslau 10,
Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Für jungen Buchhändler,

der sich selbständig machen will, kleiner, sehr gangbarer Verlag in Bayern billig zu verkaufen. Teilzahlung. Näheres unter M. R. 1307 durch Rudolf Mosse, München.

Berliner Sortiment

bekanntes Firma, grosser Umsatz, soll aus besonderer Veranlassung gelegentlich verkauft werden. Anfragen von gutbemittelten Bewerbern unter „Berlin“ Nr. 3401 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Ich beabsichtige mein gutgehendes, solides Sortiment mit Nebenbranchen, altangesehene Firma in schöner Residenzstadt Mitteldeutschlands, gelegentlich zu verkaufen. Der Grund für meinen Entschluss ist der sich stetig steigende Kreditanspruch der Kundschaft, dem meine flüssigen Mittel auf die Dauer nicht gewachsen sind. Es presst mich aber mit meinem Vorhaben nicht, und ich würde einem ernstlichen Interessenten gern die Einarbeitung gestatten. Der Kaufpreis wäre nach gemeinschaftlicher Bewertung der Lagervorräte festzusetzen; er beträgt nach meinen gewissenhaften Notierungen ca. M. 15 000.—.

Zuschriften erbitte unter „Residenz“ Nr. 3307 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In einer der schönsten Städte Deutsch-Osterreichs eine alte, lukrative Buchhandlung nebst Antiquariat und Postkarten-Großvertrieb mit steigendem Umsatz. Bedeutender Barverkehr, moderne Einrichtung, Lieferung an große Bibliotheken. Reingewinn 6—7000 M. p. a., reelle Werte ca. 30 000 M., Kaufpreis 35 000 M.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Roman zu verkaufen.

Ein vor ca. 3 Jahren erschienener, guter, spannender Roman, hübsch ausgestattet, ist in broschierten und gebundenen Exemplaren zu billigem Preise zu verkaufen, da derselbe nicht mehr in unsere jetzige Verlagsrichtung passt.

Gefl. Angebote unter \ddagger 3388 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Ich suche zum 1. Okt. d. J., event. früher, Buchhandlung in gröss. Stadt Mittel- oder Westdeutschlands, event. auch Süddeutschlands (nicht kathol. Richtung), zu kaufen, bin frei und lege 30 bis 40 000 M., nach Erfordernis mehr an. Angebote erbitte unter „Raschenschlossen“ Nr. 2965 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In süd- oder westdeutscher Stadt suche ich flottgehende, entwicklungsfähige Sortimentsbuchhandlung mögl. mit Nebenbranchen für etwa 15- bis 20 000 M. zu kaufen. Uebernahme nach Vereinbarung. Angebote — gefl. ohne Vermittlung — bis 15. Sept. nach Wiesbaden, hauptpostlagernd unter H. M. 20 000.

Teilhahergesuche.

Teilhaher-Gesuch!

In einem schnell ausblühenden, sehr schönen Berliner westlichen Vorort mit ca. 20 000 nur gutsituierten Einwohnern, soll eine Buchhandlung (eine solche ist noch nicht am Plage) eröffnet werden. Da die Barmittel nicht ausreichen, wird ein tüchtiger Kollege (Sortimenter) mit einer Einlage von 5—8000 M. als Teilhaber aufgenommen. Derselbe könnte auch mit firmieren. Umgehende Zusagen werden unter R. H. \ddagger 3344 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Kunstverlag

sucht zur Vergrößerung desselben einen tätigen oder stillen Teilhaber mit 50 000 M. Einlage. Rentabilität wird nachgewiesen. Angebote erbeten u. \ddagger 3403 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für die Erweiterung eines Verlags mit Zeitschrift wird erfahrener, kapitalkräftiger, katholischer Fachmann als Teilhaber und Geschäftsführer gesucht. Einlage 30- bis 40 000 M. erwünscht.

Anfragen u. J. M. N. \ddagger 3386 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für einen aufstrebenden modernen Verlag wird ein literar. gebildeter Herr mit gutem Urteil und Geschmack gesucht, der in erster Linie die liter. Arbeiten erledigen sollte. — Beteiligung mit grösserem Kapital erwünscht. Angebote unter Nr. 3404 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Teilhaheranträge.

Ich suche mich mit ca. 10 000 M. an einem Sortiment oder Verlag zu beteiligen; event. würde ich auch mit obiger Anzahlung ein Geschäft kaufen. Gef. Angebote, denen ich strengste Diskretion zusichere, erbitte ich an H. Kessler, Leipzig, Seeburgstr. 96, unter E. Z.

Diejenigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufsanträge und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von 2 M. für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.

Fertige Bücher.

Erfolgreiche

Bewerbungsbriefe

findet der junge Buchhändler in dem soeben erschienenen Buche von K. L. Gross: Praktischer Ratgeber für Stellungsuchende des Buchhandels (Preis 1 M. bar, geb. in Halbleinen M. 1.50 bar). Dieses vom Börsenblatt und anderen Fachorganen vorzüglich besprochene Werk bietet eine treffliche Anleitung und

65 Musterbriefe

für Lehrlinge, Gehilfen, Volontäre und Damen zur Erlangung von gut bezahlten Stellungen in allen Zweigen des Buchhandels. Es lehrt den Stellungsuchenden, seine Vorzüge

ins beste Licht

zu stellen, und zeigt ihm den Weg zum Erfolg! Ausserdem enthält das Buch alles Wissenswerte über die schriftliche Bewerbung, über Stellennachweis und Stellenvermittlung, über die Rechte und Pflichten der Mitarbeiter, über das Verhalten in Stellung, über Stellungsgesuche in Fachblättern (mit 95 Anzeigen-Entwürfen) u. v. a. m.

Gegen Voreinsendung des Betrages (auch in Briefmarken) erfolgt verschwiegene Franko-Zusendung an Privatadresse, sonst durch Kommissionär.

Leipzig,
Perthes-Str. 10.

Verlag Gustav Uhl.